

Trier

Kulturförderprozess jetzt online

[05.02.2024] In Trier lässt sich der gesamte Prozess der Kulturförderung jetzt digital erledigen – von der Antragstellung bis zur Abrechnung von Fördergeldern.

Die Kulturförderung ist eine der Kernaufgaben des Trierer Amts für Stadtkultur und Denkmalschutz. Von der Antragstellung bis zur Abrechnung von Fördergeldern kann der gesamte Prozess künftig elektronisch abgewickelt werden. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, wurde für den Förderprozess ein digitales Portal eingerichtet, das Kulturschaffende Schritt für Schritt durch die Antragstellung führt. Im Anschluss erhalten Projektträger einen individuellen Zugang zu einer Plattform, auf der sie den Status des Antrags verfolgen sowie alle weiteren Schritte im Förderprozess erledigen können.

„Das Amt für Stadtkultur und Denkmalschutz geht hiermit – übrigens als erstes Kulturamt in Rheinland-Pfalz – einen weiteren wichtigen Schritt im Bereich der Digitalisierung“, erklärt der Kulturdezernent der Stadt Trier, Markus Nöhl. „Wir vereinfachen und beschleunigen den Kulturförderprozess dank der digitalen Umstellung. Damit hoffen wir, die Trierer Kulturschaffenden so auch administrativ zu entlasten.“ 2024 könne die Antragstellung parallel auch noch auf dem bewährten analogen Weg erfolgen, ergänzt Elvira Classen, Leiterin des Amts für Stadtkultur und Denkmalschutz: „Perspektivisch soll die Umstellung komplett auf das digitale Verfahren erfolgen.“

(bw)

Stichwörter: Panorama, Trier, Förderwesen